



Der Ortsvorsteher informiert

Nr. 39

Armin Caspar

Bergstraße 57

66822 Lebach-Dörsdorf

Tel. 399, Handy 015123531167

Mail: Armin.Caspar@t-online.de

Sprechstunde: Donnerstags 18.30 - 20.00

Uhr

Ortsvorsteherbüro; ehemalige Schule
(außer in den Ferien)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Der Ortsrat hat in seiner letzten Sitzung am 19. Januar 2021 einstimmig dem Investitionsprogramm für die Jahre 2021-2023 zugestimmt. Nachdem im vergangenen Jahr das Dach der Mehrzweckhalle erneuert worden ist, folgen in diesem Jahr die Fenster. Die Kosten belaufen sich auf etwa 53.000 Euro. Für die Sanierung der Straßen stehen jedes Jahr 30.000 Euro zur Verfügung. Die Feuerwehr erhält einen Materialzuschuss in Höhe von 5.000 Euro für die Sanierung der im Jahr **1974** fertiggestellte Toilettenanlage. Im Jahr 2023 ist die Sanierung der Wärmeversorgung der KITA, des Dorfgemeinschaftshauses sowie der Mehrzweckhalle geplant. Die Kosten wurden unverbindlich mit 130.000 Euro veranschlagt.

Ferner wurde der Ortsrat betreffend Ausweisung von Sanierungsgebieten in unserem Dorf angehört. Es können nur bestimmte, meist ältere Wohngebiete als Sanierungsgebiet ausgewiesen werden. Eigentümer, die in Sanierungsgebieten wohnen und ihre Häuser sanieren, können einen Teil der entstehenden Kosten steuerlich absetzen. Über die letztendliche Ausweisung der Gebiete werden die Bürger-Innen von der Stadt informiert.

Der Ortsrat hat sich für das Aufstellen einer weiteren Hundetoilette im Bereich der „Waldspitz“ ausgesprochen.

Weiterhin hat der Ortsrat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den für den 18. April 2021 terminierten Bauernmarkt nur dann auszurichten, wenn die Corona-Pandemie sich grundlegend gebessert hat. Sollte dem nicht so sein, wovon man ausgehen muss findet der Markt **voraussichtlich** am 19. September statt.

Auszug aus dem Pressebericht der Stadt Lebach betreffend Gelbe Tonne

Im Landkreis Saarlouis erhielt die Firma Adam GmbH aus Merzig den Zuschlag für die flächendeckende Umstellung auf die Gelbe Tonne. Die Fa. Adam ist künftig gemeinsam mit ihrem Subunternehmer, der Firma Hero aus Weiskirchen, für das Einsammeln der Leichtverpackungen aus privaten Haushalten zuständig. Die Auslieferung der gelben Tonne erfolgt automatisch ab Februar bis März. Bürgerinnen und Bürger brauchen nichts zu veranlassen. Die Auslieferung erfolgt kostenlos. Sie wird nach und nach in allen Haushalten erfolgen. Bis dahin kann der Verpackungsmüll in den Gelben Säcken gesammelt werden und am Abfuhrtag an den Straßenrand gestellt werden. Bei der Erstauslieferung der Gelben Tonnen orientiert sich die Firma Hero an der Größe und Anzahl der Restmülltonnen. Sollten sich nach der Probephase herausstellen, dass die Gefäßgröße nicht ausreicht, bietet die Firma Adam einen Gefäßtausch an. Hierzu können sich Bürger per Mail an leo.adam@t-online.de wenden oder sich unter der Tel (06835) 9551229 melden.

Bannschilder an den Ruhebänken

An vielen Ruhebänken im Bereich des Rundwanderweges und der „Starz“ wurden Schilder angebracht, die den Namen der Gewanne angeben. Die Angaben beruhen auf dem Ur-Kataster und dem jetzigen Kataster. Der Bereich des heutigen Markthäuschens/Bernhard-Scholl-Platz war früher die „Pützwiese“.

Um 1845 nannte man den Bereich der Schule/Mehrzweckhalle „Zwiebelgarten“ (siehe Karte). Heute ist dieses Gewann bei der älteren Generation als „Farrwiese“ bekannt. Die Schilder wurden von der Stadt Lebach finanziert. Weitere Schilder werden folgen.



Saarland zum Selbermachen

Kurz vor Weihnachten erhielt ich von unserem Ministerpräsidenten die erfreuliche Mitteilung, dass die weitere Verschönerung unseres Dorfplatzes mit 1.000 Euro bezuschusst wird. Vorgesehen ist, einen neuen stabilen Zaun an der kleinen Festwiese am Markthäuschen anzubringen. Ferner soll eine Tafel den Dörsdorfer Bann -wie er sich im Jahre 1792 darstellte- erklären.

Bevölkerungsstand

Am 01.01.2021 lebten in Dörsdorf 1208 Bürgerinnen und Bürger. Vor zwei Jahren waren es 1181 Einwohner.

Hier eine Aufstellung der ältesten und jüngsten Jahrgänge (1923-1935,2014-2020)

1923	1	1924	1
1925	1	1926	0
1927	1	1928	0
1929	2	1930	2
1931	2	1932	0
1933	4	1934	2
1935	7		
2014	10	2015	14
2016	4	2017	12
2018	8	2019	9
2020	10		

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in den letzten Monaten wurde uns viel abverlangt. Die Pandemie hat uns nunmehr fast 1 Jahr im Griff. Unsere Gesundheit hat im Moment absolute Priorität; deshalb werden sicherlich auch in nächster Zeit noch viele Veranstaltungen und sonstige Aktionen abgesagt werden müssen. Das Wichtigste ist, dass wir alle gesund bleiben.*

Gruß

Armin Caspar